

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

SOGEKO: JA zu Legislatur- und Massnahmenplan

Solothurn, 31. Januar 2014 - Die kantonsrätliche Sozial- und Gesundheitskommission (SOGEKO) stimmte dem Legislaturplan des Regierungsrates für die Jahre 2013–2017 zu und hiess sämtliche in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Sparvorschläge des Massnahmenpakets 2014 gut.

Die Kommission nahm vom Legislaturplan des Regierungsrates für die Jahre 2013–2017 zustimmend Kenntnis und befasste sich mit den in ihren Bereich fallenden Anträgen zu Planungsbeschlüssen des Kantonsrats. Mit dem Planungsbeschluss kann der Kantonsrat den Regierungsrat verpflichten, den Legislaturplan im Sinne der Vorgaben anzupassen. Die Kommission stimmte den Anträgen des Regierungsrats vollumfänglich zu und formulierte einzig beim Antrag der FDP. Die Liberalen „die Sozialhilfekosten in den Griff bekommen“ eine Ergänzung, indem als Referenzgrösse der „schweizerische Durchschnitt“ aufgenommen werden soll. Der Regierungsrat soll somit beauftragt werden, Massnahmen zu erarbeiten, um die Sozialhilfequote im Kanton Solothurn unter den schweizerischen Durchschnitt zu senken.

Sämtliche Vorschläge des Massnahmenplans 2014, die in den Zuständigkeitsbereich der SOGEKO fallen, wurden von der Kommission angenommen. Unter anderem soll das Sparziel von jährlich 7 Millionen Franken bei der Prämienverbilligung mit einer Senkung der Obergrenze für den Bezug der Prämienverbilligung ab 1.1.2015 erreicht werden. Ausserdem sollen die Fusions- und

Sanierungsbeiträge von jährlich 300'000 Franken an die Solothurner Gemeinden reduziert werden. Dem Volkswirtschaftsdepartement wird so der Auftrag erteilt, die heutigen Unterstützungsbeiträge für Zusammenschlüsse von Gemeinden und an hochverschuldete und strukturschwache Gemeinden zu überprüfen.